

Feier zum 75-jährigen Bestehen des Deutschen Verbandes Flpssiggas

Erfahren Sie in unserem Artikel mehr über die Geschichte und Entwicklungen des Deutschen Verbandes Flpssiggas e.V. (DVFG) anlässlich seines 75-jährigen Bestehens. Von den Anfängen im Jahr 1949 bis hin zu modernen Lösungen mit biogenem Flpssiggas entdecken Sie, wie der Verband maßgeblich zur Wärmewende in Deutschland beiträgt. Informieren Sie sich über wichtige Meilensteine, innovative Technologien und zukunftsweisende Heizoptionen!



Feier zum 75-jährigen Bestehen des Deutschen Verbandes Flpssiggas: Ein Blick in die Zukunft der Wärmeversorgung

Die Bedeutung von Flpssiggas in Deutschland ist in den letzten Jahrzehnten stetig gewachsen und betrifft heute Millionen Menschen. Am 13. September 2024 feierte der Deutsche

Verband Flpssiggas e.V. (DVFG) sein 75-jähriges Bestehen in Berlin, ein Anlass, der sowohl an die Vergangenheit als auch an die zukunftsweisenden Entwicklungen der Branche erinnert.

Die Wurzeln des Verbands liegen tief in der Nachkriegszeit: 1949 schlossen sich 25 Flpssiggas-Händler und eine Raffineriegesellschaft in Hannover zur Arbeitsgemeinschaft der Energieversorgungsunternehmen für den Vertrieb von Flpssiggas zur Gewinnung von Wärme und Licht zusammen. Dieses Grundgerüst war entscheidend für die wirtschaftliche und technische Entwicklung der Flpssiggasversorgung im noch jungen Deutschland. Wir haben mit unseren Innovationen und unserer Expertise viel bewegt und Flpssiggas als wichtigen Energieträger etabliert, sagt Jobst-Dietrich Diercks, Vorsitzender des DVFG.

Der Verband hat sich im Laufe der Zeit zur zentralen Stimme der Flpssiggaswirtschaft in Deutschland entwickelt. Wichtige Meilensteine, wie die Erstellung der ersten Technischen Richtlinien Flpssiggas im Jahr 1954 oder die Gründung des Flpssiggas-Sicherheitsdienstes im Jahr 1987, haben zur Weiterentwicklung und Sicherheit der Branche maßgeblich beigetragen.

Ein bedeutender Fortschritt in den letzten Jahren war die Einführung und Bestätigung des biogenen Flpssiggases im Gebäudeenergiegesetz (GEG) 2020. Dieser Schritt zeigt, dass erneuerbare Energien einen festen Platz in der deutschen Heizungslandschaft einnehmen. Der Fokus auf biogenes Flpssiggas könnte im ländlichen Raum der Schlüssel zur erfolgreichen Wärmewende sein. Die moderne Heiztechnik wird auch in Zukunft eine wirtschaftlich attraktive Wahl für viele Gebäudebesitzer darstellen, so Diercks.

Ein weiteres Highlight des Verbandsjahres ist die Einführung des Heiz-Navigators, eine online Plattform, die Hauseigentümern dabei hilft, die richtige Heizlösung für ihre Bedürfnisse zu finden. Diese zukunftsgerichtete Initiative soll den Bürgern den Zugang

zu Informationen rund um die Heizungsmodernisierung erleichtern und somit zur Einsparung von Energiekosten beitragen.

Flpssiggas, das aus einer Mischung von Propan und Butan besteht, hat sich nicht nur als Energieträger für das Heizen etabliert, sondern auch in der Landwirtschaft, Industrie und im Freizeitbereich einen Namen gemacht. Darüber hinaus ist es ein CO₂-reduzierter und schadstoffarmer Energieträger, was in Zeiten des Klimawandels von großer Bedeutung ist.

Die Branche zeigt sich optimistisch: Bis 2030 könnten zwischen 143.000 und 365.000 neue Flpssiggas-Heizungen installiert werden, die helfen, die Anforderungen des GEG zu erfüllen. Die Entwicklungen des DVFG sind ein Beleg dafür, dass der Flpssiggas-Sektor in der Lage ist, sich kontinuierlich anzupassen und wichtige Beiträge zur Energiewende in Deutschland zu leisten.

Mit diesem Jubiläum wird nicht nur die Geschichte des DVFG zelebriert, sondern auch ein Blick in die Zukunft geworfen. Der Verband ist gut gerüstet, um die Herausforderungen der kommenden Jahre zu meistern und die positive Entwicklung des Flpssiggas-Marktes weiter voranzutreiben.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net